

## Jazz Collection: Gil Scott-Heron - der wütende Mann aus der Bronx (W)

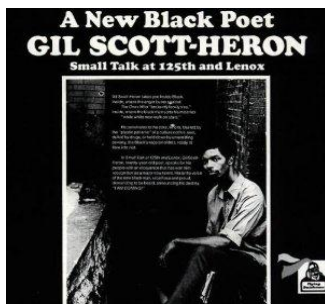
**Dienstag, 22. Juli 2014, 21.00 - 23.00 Uhr**

Seine Texte haben dem «Civil Rights Movement» Worte verliehen, seine Musik war der Soundtrack dazu. Und doch war er ein einsamer Wolf: Gil Scott-Heron

Am Anfang war das Wort bei Gil Scott-Heron: Selbst in ärmlichen Verhältnissen aufgewachsen, schrieb er seine Wut über die amerikanische Gesellschaft in Gedichten und zwei Romanen nieder – mit mässigem Erfolg. Als er aber realisierte, dass er seine Texte singen musste, um gehört zu werden, mit dem Musiker Brian Jackson zusammenspannte und mit dem Produzenten von John Coltrane, Bob Thiele – da schlugen seine Produktionen ein wie eine Bombe.

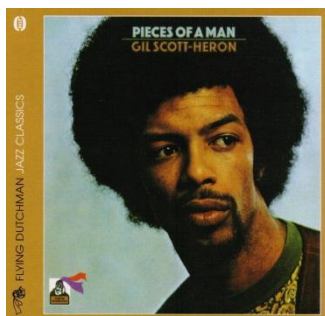
Wie aus dem zornigen jungen Afro-Amerikaner der «Godfather of Hip-Hop» wurde, und warum er dennoch immer eine Klasse für sich blieb: das diskutiert Roman Hosek mit Jodok Hess.

**Redaktion und Moderation: Jodok Hess**



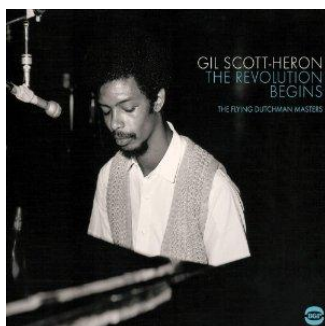
**A new black poet. Small talk at 125th and Lenox**  
CD RCA Victor

Track 9: Whitey on the Moon



**Pieces Of A Man**  
CD BGP Records

Track 1: The Revolution Will Not Be Televised  
Track 3: Lady Day and John Coltrane



**The Revolution Begins - The Flying Dutchman Masters**  
CD BGP

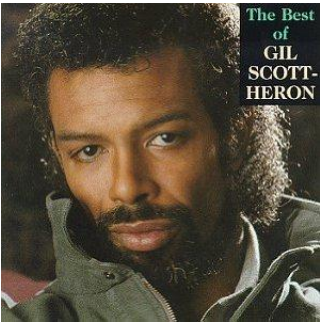
Track 11: The Get Out of the Ghetto Blues



**Glory – the collection**

CD Arista

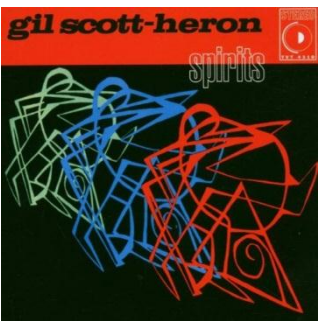
Track 6: We Almost Lost Detroit



**The best of...**

CD Arista

Track 9: B-Movie



**Spirits**

CD TVT Records

Track 1: Message to the Messengers



**I'm New Here**

CD XL Recordings

Track 8: I'm New Here